Damen Verbandskl Nord

SG-Birkenau/Hemsbach : TTC Heddesheim
Freitag, 01.04.2022, 20:00 Uhr

Blümle tütet den Sieg für SG-Birkenau/Hemsbach ein

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam SG-Birkenau/Hemsbach, als Anja Blümle das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Heddesheim sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Müller und Blümle, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das umdatierte Spiel beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Der Start in die Partie hätte für Müller / Blümle besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Schnitzler / Noe noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Schmitt / Hördt waren in der Partie gegen Brossart / Probst nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Nicole Müller machte mit Viktoria Brossart bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kathrin Schmitt bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Franziska Schnitzler. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0-Sieg gelang es Anja Blümle Beate Probst in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Start in die Partie hätte für Claudia Hördt besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Almut Noe noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen SG-Birkenau /Hemsbach und TTC Heddesheim. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Nicole Müller gegen Franziska Schnitzler dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Viktoria Brossart zeigte Kathrin Schmitt ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Anja Blümle machte mit Almut Noe beim 11:4, 11:7, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht SG-Birkenau/Hemsbach am 08.04.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die DJK Käfertal/Vogelst. II, während der TTC Heddesheim am 10.04.2022 gegen die TTG 1947 Walldorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SG-Birkenau/Hemsbach
Doppel: Müller / Blümle 1:0, Schmitt / Hördt 1:0
Einzel: N. Müller 2:0, K. Schmitt 1:1, A. Blümle 2:0, C. Hördt 1:0
TTC Heddesheim
Doppel: Schnitzler / Noe 0:1, Brossart / Probst 0:1
Einzel: F. Schnitzler 1:1, V. Brossart 0:2, A. Noe 0:2, B. Probst 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (12:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").